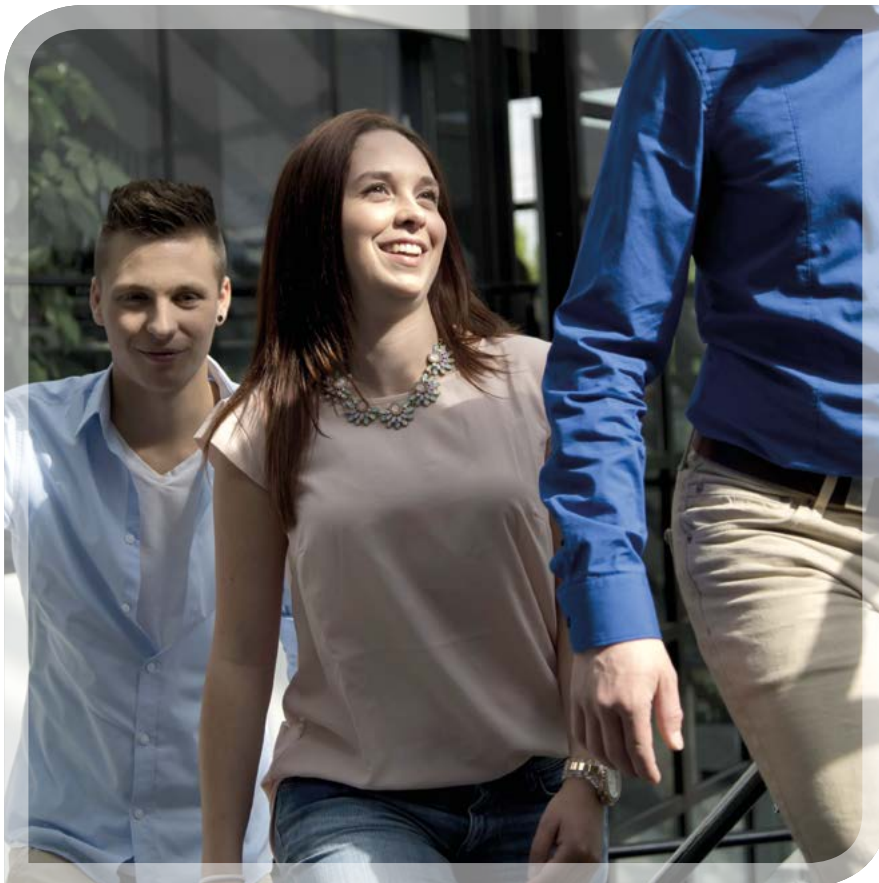


#ccfuturetalent



TECHNIK STATT THEORIE

System Engineer werden bei Computacenter



DURCHSTARTEN IN DREI MONATEN

Studium oder Ausbildung in der Tasche und Lust auf Technik statt Theorie? Da hätten was für Dich: In unserem Traineeship Technik und System Engineering machen wir Dich in nur drei Monaten fit für den Kundeneinsatz. Mitnehmen kannst neben einer Menge Spaß auch hochwertige Zertifizierungen und Praxiserfahrungen, die Dich wirklich weiterbringen.

NAH DRAN AM GESCHEHEN MIT DER TECHNICAL RESOURCES GROUP – TRG

Wenn Autokonzerne, Banken und Versicherungen oder die deutschen Behörden durch Computacenter ihre IT betreiben, warten oder erneuern lassen, dann sind deutschlandweit rund 6.000 Computacenter-Mitarbeiter für diese Kunden da. Einige jedoch sind näher dran am Geschehen als andere: Unsere Technical Engineers.

Denn diese Mannschaft sorgt bei den Kunden vor Ort dafür, dass IT-Systeme betrieben, installiert und konfiguriert werden. Und selbstverständlich sind sie da, wenn Störungen behoben werden müssen. Eine vielseitige Geschichte, denn neben klassischen Workplace-Installationen geht es auch um Netzwerk- und Datacenter-Lösungen. Und das Thema Security darf natürlich nicht zu kurz kommen. Eine breite Spielwiese also für alle technisch Interessierten.

IT-TRAINEESHIP FÜR SCHNELLSTARTER

Genau diese Mannschaft wollen wir verstärken, denn unsere Kunden werden immer mehr – und immer größer. Daher suchen wir Quereinsteiger und Berufsanfänger mit bis zu zwei Jahren Berufserfahrung, die Lust haben, den Spaß an Technik bei uns zu ihrem Beruf zu machen.

Wir wissen, dass viele Anforderungen bei dieser Aufgabe speziell sind. Deshalb bilden wir unsere Engineers selbst aus – im Schnellverfahren.

Das Traineeship
Technik und System-
Engineering: ein
Entwicklungsprogramm,
das Quereinsteigern und
Berufsanfängern mit bis
zu zwei Jahren Berufs-
erfahrung beste
Förderung ermöglicht.
Nicht nur zum Besten
für unsere Kunden und
unseren Unternehmens-
erfolg, sondern auch für
Dich und Deine erfolg-
reiche Karriere.



SO GEHT'S LOS

Wir freuen uns auf den nächsten Jahrgang unserer Engineers. Deshalb laden wir die Teilnehmer zunächst für einen – je nach Möglichkeit auch für zwei – Tage zu einer Willkommens- und Einführungsveranstaltung ein. Bei dieser Gelegenheit stellen wir das Unternehmen und unsere Philosophie im Überblick vor. Du erhältst Dein Notebook und Deine Arbeitsmaterialien und kannst bereits die ersten Kontakte knüpfen.

Im Anschluss daran geht es dann mit Deinem ganz persönlichen Ausbildungsplan direkt in die Geschäftsstelle, die Deine neue berufliche Heimat werden wird. Dort erwartet Dich bereits Dein Pate. Ein langjähriger Mitarbeiter – oftmals ist dies der direkte Teamleiter – wird Dich in Empfang nehmen und für die gesamte Ausbildungszeit Dein fester Ansprechpartner sein.

Während der Akademie-Zeit wirst Du dann die zu Deinem Technologie-Schwerpunkt passenden Seminare absolvieren und immer wieder jenseits der grauen Theorie direkt in die Praxis eintauchen.

Dass Du dabei nicht nur Know-how mitnimmst, sondern auch hochwertige Zertifizierungen unserer Herstellerpartner erlangst, rundet Dein Profil nach der Akademie-Zeit ab.

UND DANN? EIN ERFAHRUNGS- BERICHT ...

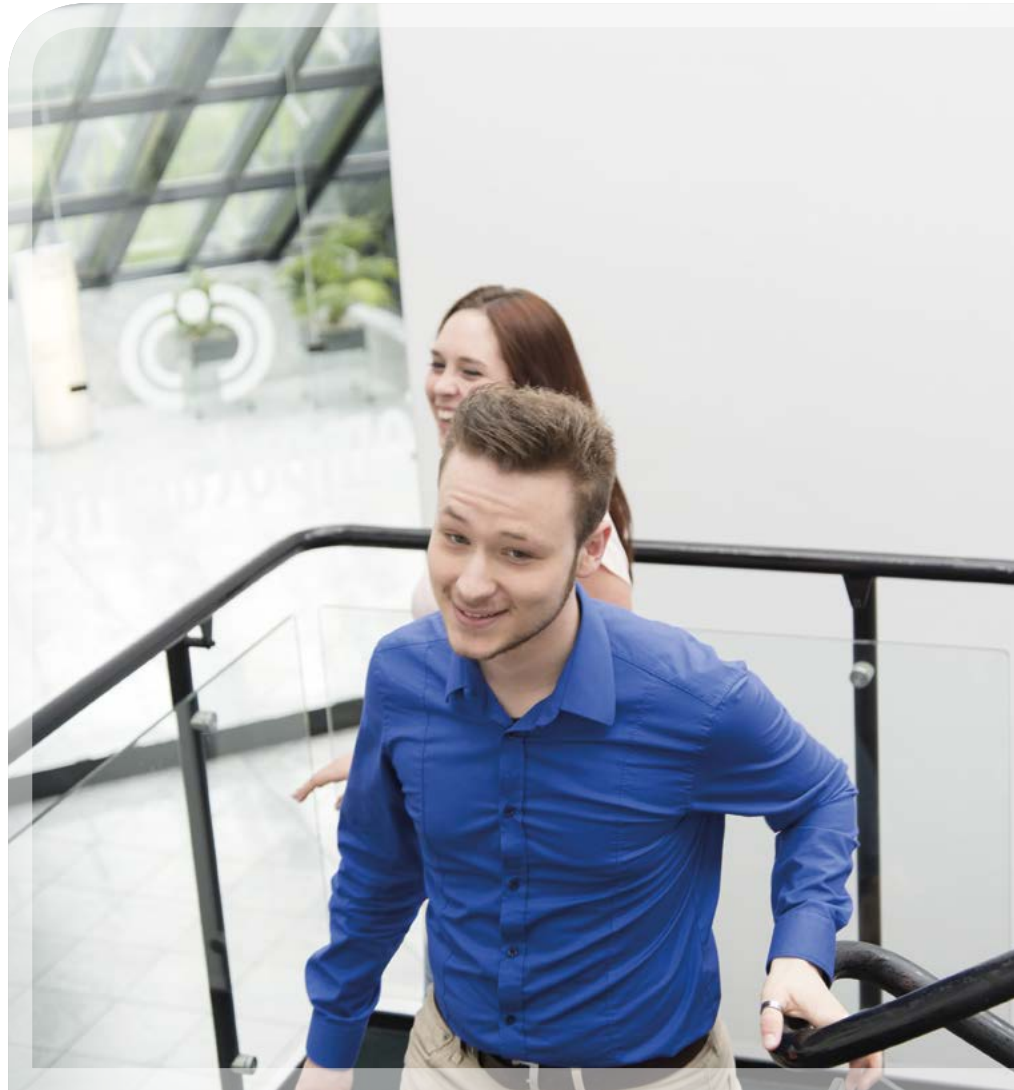
Sind die ersten drei Monate geschafft, geht es rein ins Tagesgeschäft. Was hier auf die frisch gebackenen Engineers wartet, schildert dieser Erfahrungsbericht.

MORGENS IM BÜRO

Headset aufsetzen und den Rechner hochfahren – das ist eigentlich eine einzige Bewegung. Und schon klingelt der erste Kunde in der Leitung. Bei ihm ist die Internetverbindung gekappt. Da scheint irgendwas mit dem Router defekt zu sein. So viel lässt sich aus der Störungsmeldung schon herauslesen. Jetzt gilt es, schnell zu sein. Einen neuen Router auspacken, die kundenrelevanten Programme über die Konsole aufspielen – manch einer könnte denken, da sitzt ein Programmierer am Werk – und dann fix mit dem neuen Router zum Kunden.

Vor Ort muss das Gerät jetzt eingebaut werden. Kabel stecken ist da pure Konzentrationssache. Und der Schraubenzieher wichtigstes Utensil. Danach ein Anruf in der Geschäftsstelle. Denn die Kollegen müssen von dort aus den Router aktivieren. Verbindungen und Verfügbarkeiten werden gecheckt und keine 60 Minuten nach dem Anruf des Kunden ist der Internetzugang wiederhergestellt. Während die Mitarbeiter des Kunden also wieder in die weite Welt des World Wide Web abtauchen können, geht es für mich zurück „nach Hause“ in meine Geschäftsstelle.





AUF DEM HEIMWEG

Natürlich habe ich jetzt Feierabend. Aber die Fahrt in der Bahn nutze ich, um mich noch über die neuesten Trends in den aktuellen Technologien zu informieren. Auf dem Tablet lese ich, was die Hersteller an Neuerungen gerade auf den Markt bringen und diskutiere in IT-Foren mit Gleichgesinnten über die Vor- und Nachteile der Entwicklungen. IT ist ein schneller Markt. Wer nicht den Anschluss verlieren will, muss sich ständig weiterbilden. Dass die meisten Fachartikel in englischer Sprache veröffentlicht werden, stört mich nicht weiter. Schließlich hat jeder Job sein „Fach-Chinesisch“. Unseres ist von Anglizismen geprägt. Kein Problem.

WAS DIESE ARBEIT FÜR MICH AUSMACHT

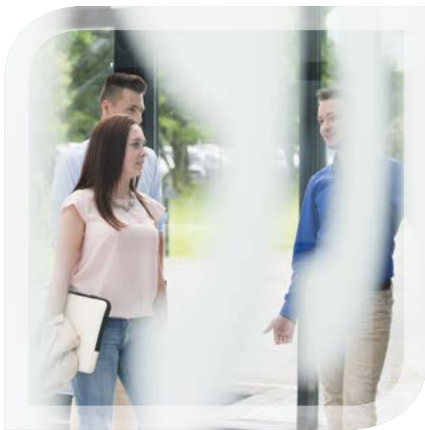
Ich bin ein Tüftler. Ich will wissen, wie die Dinge funktionieren und wie sie zusammenhängen. Deshalb bin ich als Engineer genau an der richtigen Stelle. Denn hier kann ich tief in die Materie eintauchen und bis auf Bits und Bytes die IT-Welt verstehen lernen.

Dass ich diese Arbeit ausgerechnet bei Computacenter mache, liegt nicht nur an den vielen aufgeschlossenen und hilfsbereiten Kollegen, sondern auch daran, dass Computacenter viele große, internationale Kunden aus verschiedensten Branchen betreut. Das bedeutet für mich: Es gibt viele Möglichkeiten zur Weiterentwicklung und zum Aufstieg. Und es gibt immer wieder die Chance, neue Themen und Kundensituationen kennenzulernen. Auch in anderen Städten und Ländern. So wird der Alltag nie langweilig.

Übrigens, ein paar der Kolleginnen und Kollegen kannst Du heute schon per Video kennenlernen:



WEN WIR SUCHEN UND WAS WIR BIETEN



NEUGIERIGE VOR

Man muss nicht IT studiert haben, um als Engineer bei Computacenter zu arbeiten. Wer technologisch interessiert ist, ein bisschen handwerkliches Geschick hat und sich vor allem die Neugierde bewahrt, der ist bei uns genau richtig. Wir suchen eigenständige Persönlichkeiten mit eigener Meinung und Rückgrat. Menschen, die energisch auftreten können und sich auch in stressigen Momenten nicht von sorgfältigem Arbeiten abbringen lassen.

Unser Traineeprogramm steht Berufseinsteigern nach dem Studium oder einer Ausbildung und Interessenten mit bis zu zwei Jahren Berufserfahrung offen.

Da Computacenter bundesweit mehr als 25 Standorte hat und viele unserer Kunden vor Ort persönliche Betreuung benötigen, bietet sich die Chance, sowohl in der Heimat arbeiten zu können als auch aufzubrechen und neue Wege zu gehen. Was möglich ist, besprechen wir am besten persönlich.

DER BEWERBUNGSPROZESS

Auf unserer Karrierewebsite findest Du die aktuellen Stellenausschreibungen, auf die Du dich direkt online bewerben kannst.

Nach Eingang der Bewerbung erhältst Du eine kurze Bestätigung und wirst dann zu einem ersten Telefon-Interview eingeladen. Wenn Du diese Runde bestanden hast, treffen wir uns persönlich beim Assessment Center in einer unserer Geschäftsstellen, bei dem Du auch schon einen Teil Deiner zukünftigen Kollegen kennenlernen kannst. Du hast uns beim strukturierten Interview und den Rollenspiel-Übungen überzeugt? Dann erhältst Du noch am gleichen Tag unsere Zusage. Anschließend senden wir Dir einen Vertrag zu. Und dann kann es losgehen.



WARUM ES SICH LOHNT, ZU COMPUTACENTER ZU KOMMEN

Computacenter ist seit Jahren Europas führender herstellerübergreifender Dienstleister für Informationstechnologie. Allein in Deutschland arbeiten rund 6.000 Menschen Tag für Tag daran, die IT unserer Kunden zu optimieren und sie sicher, schnell und kostengünstig zu betreiben.

Wir sind deshalb seit mehr als 30 Jahren erfolgreich in der IT-Branche, weil unsere Mitarbeiter engagiert sind und ihren eigenen Standpunkt vertreten. Neben Arbeitsplatzsicherheit ist es uns daher wichtig, in die Weiterbildung zu investieren und besondere Zusatzleistungen anbieten zu können.

Beispielsweise bieten wir unseren Mitarbeitern finanzielle Sonderleistungen, schnelle Unterstützung bei privaten Krisensituationen durch unseren Familienservice und Sonderurlaubstage und Events. Nicht zuletzt deshalb werden wir in regelmäßigen Abständen als Arbeitgeber ausgezeichnet.

Mach' Dir selbst ein Bild davon online unter www.computacenter.de/karriere.

WAS DU JETZT NUR NOCH TUN MUSST

Hast Du Fragen? Wir haben eine spezielle, kostenfreie Karrierehotline, damit Du Deine Fragen in einem unkomplizierten Telefonat klären kannst. Unter +49 [0] 800 4682326 erreichst Du uns persönlich montags bis freitags von 09.00 bis 17.00 Uhr.

Und dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung. Und darauf, Dich hoffentlich schon bald als neuen Kollegen oder neue Kollegin zu begrüßen.

WINNING TOGETHER

Enabling users and their business

Computacenter ist Europas führender herstellerübergreifender Dienstleister für eine Informationstechnologie, die Anwender und deren Geschäft erfolgreich macht. Wir beraten Organisationen hinsichtlich ihrer IT-Strategie, implementieren die am besten geeigneten Technologien, optimieren ihre Performance oder managen die IT-Infrastruktur unserer Kunden. Indem wir das machen, unterstützen wir CIOs und IT-Abteilungen in großen Unternehmen und Behörden, die Produktivität sowie den Wert der IT für ihre internen und externen Kunden zu erhöhen.



Computacenter AG & Co. oHG
Europaring 34-40, 50170 Kerpen

[computacenter.de/karriere](https://www.computacenter.de/karriere)
Kostenfreie Karrierehotline +49 (0)800 4682326

